

Klassische Gitarre, Flamenco und Volksmusik

→ Mit alpenländischer Volksmusik gehen die 22. Liechtensteiner Gitarrentage Ligita heute weiter und die Weltklasse der Gitarre wird für eine Woche das Unterland erfreuen.

«Die Ligita sind heute einer der wichtigsten Events für die Gitarre in Europa», sagt der Saitenvirtuose Alvaro Pierri über die Ligita, die seit Jahren die weltbesten klassischen Gitarristen nach Liechtenstein bringt. Pierri selbst spielt heute Abend in der Kirche Schellenberg und wird aufs Eindrücklichste beweisen, dass die Weltklasse zu Gast ist.

Saitenzauberer, die faszinieren

Pablo Márquez wird das Publikum mit seiner Klangkultur und Interpretationen morgen in der Kirche Maueren begeistern. Roland Dyens spielt am Donnerstag in Ruggell eigene Werke, ihm folgt der Grammy-Gewinner David Russell am Freitag in Eschen. Ein besonderes Spektakel bietet der vom unvergesslichen Paco de Lucia aufs Höchste gelobte Manolo Franco, wenn er mit seinem Ensemble den Flamenco Puro am 8. Juli in den Gemeindesaal Gamprin zaubert.



Flamenco-Feuerwerk: Manolo Franco y su grupo am 8. Juli in Gamprin.

Volksmusik und Klassik

Um 18 Uhr beginnen die kommentierten Konzerte in der Musikschule Eschen: Nach Volksmusik mit der Tiroler Wechselsaitigen (heute Sonntag) spielen die klassischen Gitarristen Han Jonkers, Leon Koudelak und João Carlos Victor sowie der junge Komponist Nejc Kuhar. **Anzeige**

Liechtensteiner Gitarrentage Ligita;
Infos: www.ligita.li

Kartenvorverkauf: Poststellen in Eschen, Schaan, Vaduz, Triesen, Balzers sowie bei v-ticket in Vorarlberg und ticketcorner.ch